

Bitte zurück per E-Mail an info@notare-rahlstedt.de oder per Fax an 040/675 675-11

Auftrag zum Entwurf eines Antrags auf Erteilung eines Europäischen Nachlasszeugnisses

Bitte füllen Sie das Datenblatt soweit wie möglich aus. Sollten Ihnen einzelne Angaben nicht bekannt sein oder Sie diese nicht zur Hand haben, können Sie die entsprechenden Felder einfach freilassen. Sollten wir auf die entsprechenden Angaben vorab angewiesen sein, werden wir Sie entsprechend kontaktieren. Vielen Dank!

Daten des/der Erblasser/in	
Nachname _____	Vornamen _____
Geburtsname _____	
geb. am _____	in _____
verstorben am _____	in _____
letzte Anschrift _____	
Familienstand _____	Identifikationsnummer _____
Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> _____	

Gesetzliche Erben bzw. Angehörige des Erblassers/der Erblasserin

Ehe-/ oder Lebenspartner nach LPartG:	
1. Ehe	ggf. 2. Ehe
Nachname _____	Nachname _____
Vornamen _____	Vornamen _____
Geburtsname _____	Geburtsname _____
geb. am _____	geb. am _____
Geburts-Ort: _____	Geburts-Ort: _____
vorverstorben: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	vorverstorben: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
geschieden: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	geschieden: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Anschrift _____	Anschrift _____
_____	_____
Ehevertrag/Güterstand _____	Ehevertrag/Güterstand _____
Identifikationsnummer _____	Identifikationsnummer _____

Die nächsten Verwandten des Erblassers/der Erblasserin:¹	
1. Kind	2. Kind
Nachname _____	Nachname _____
Vornamen _____	Vornamen _____
geb. am _____	geb. am _____
Geburts-Ort: _____	Geburts-Ort: _____
vorverstorben: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	vorverstorben: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Anschrift _____	Anschrift _____
_____	_____

¹ Im Antrag auf Erteilung des Erbscheins sind neben dem Ehepartner die nächsten Verwandten des Erblassers nach den Regeln der gesetzlichen Erbfolge anzugeben. Dieses sind zunächst etwaige Kinder des Erblassers; jeweils ersatzweise die Enkel. Hat der Erblasser keine Kinder oder (Ur-)Enkel hinterlassen, sind die Eltern des Erblassers anzugeben, wiederum ersatzweise die Geschwister des Erblassers.

Weitere Kinder des Erblassers, etwaige Enkel (bei Vorversterben des betreffenden Kindes) oder sonstige gesetzliche Erben (falls keine Kinder oder Enkel vorhanden), bitte auf einem gesonderten Blatt eintragen und diesem Formular beifügen

Verfügungen von Todes wegen (Testament, Erbvertrag)

Hat der Erblasser eine Verfügung von Todes wegen hinterlassen? (falls ja, senden Sie uns bitte – falls möglich – eine Kopie per Post oder E-Mail vor der Beurkundung zu, damit wir das Testament auf etwaige Besonderheiten durchsehen können)

- Nein
- Ja, Testament/Erbvertrag vom _____

Daten des Antragsstellers

Nachname _____ Vornamen _____

Geburtsname _____

geb. am _____ in _____

Anschrift _____

Telefon _____ E-Mail _____

Familienstand: _____ Identifikationsnummer _____

Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser: _____

Staatsangehörigkeit deutsch _____

In welchem Mitgliedsstaat der EU wird das Europäische Nachlasszeugnis wofür benötigt?

Besondere Hinweise Europäische Nachlasszeugnis (ENZ):

- Identifikationsnummer:

Bitte klären Sie möglichst vorab mit Ihren Berater/Ansprechpartner für das Vermögen im EU-Ausland – soweit vorhanden –, ob und wenn ja welche Identifikationsnummer im ENZ aufgenommen werden muss (z.B. nationale Identitätsnummer, Sozialversicherungsnummer oder Steuernummer)

- Wenn Grundbesitz im EU-Ausland zum Nachlass gehört

Bitte klären Sie möglichst vorab mit Ihren Berater/Ansprechpartner für das Vermögen im EU-Ausland – soweit vorhanden –, ob der Grundbesitz im ENZ ausdrücklich bezeichnet werden muss und wenn ja wie (an sich ist dieses nach deutschem Rechtsverständnis nicht ohne weiteres möglich, ein solches Begehren kann daher die Erteilung des ENZ verzögern)

Gehört zum Nachlass Grundbesitz oder Geschäftsanteile an einer GmbH? Ja Nein

Falls wir die Berichtigung die Grundbücher/Gesellschafterliste vorbereiten sollen, geben Sie uns bitte vorab einen Hinweis, welche(r) Grundbesitz/Beteiligung zum Nachlass gehört

Erforderliche Unterlagen – im Original oder in beglaubigter Abschrift

- **Sterbeurkunde des Erblassers / der Erblasserin**
- **Testament²**
- **Wenn kein Testament vorhanden ist:**
 - Geburtsurkunden der Erben, welche die Verwandtschaft mit dem Erblasser/der Erblasserin lückenlos³ belegen
 - Sterbeurkunden etwaig vorverstorbenen Verwandter, wenn diese ansonsten als Erben in Betracht gekommen wären
 - Nachweis über die Heirat, wenn (auch) der Ehepartner erbt
 - Sterbeurkunde Ehepartner, falls dieser vorverstorben ist bzw. Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk, falls eine Ehe geschieden wurde

Bitte erstellen Sie den Entwurf und versenden den Entwurf per:

○ E-Mail (unverschlüsselt) ○ Post ○ Fax

(Unterschrift des Auftraggebers)

² Im Original, wenn das Testament noch nicht eröffnet ist und auch noch nicht hinterlegt wurde, ansonsten in Kopie

³ Wenn beispielsweise ein Neffe erbt, ist nicht nur dessen Geburtsurkunde erforderlich, sondern auch die Geburtsurkunde des Elternteils erforderlich, der mit dem Erblasser verwandt ist